

ECAM22X.6Y EX:1 - ECAM22X.8Y EX:1 - ECAM22X.9Y - FEB226X EX:1 - FEB228X EX:1 - FEB229X

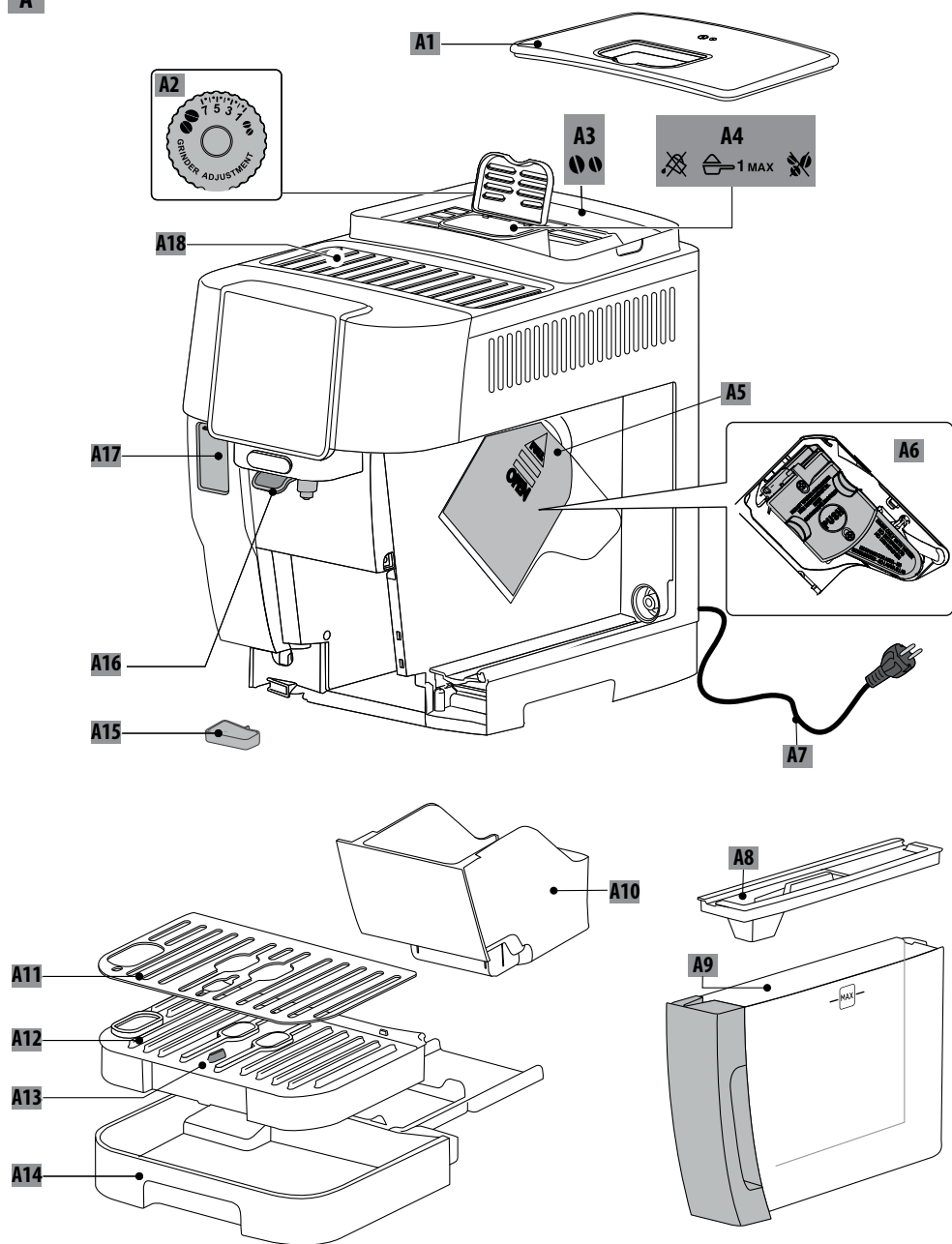
MAGNIFICA START

KAFFEEVOLLAUTOMAT
Bedienungsanleitung

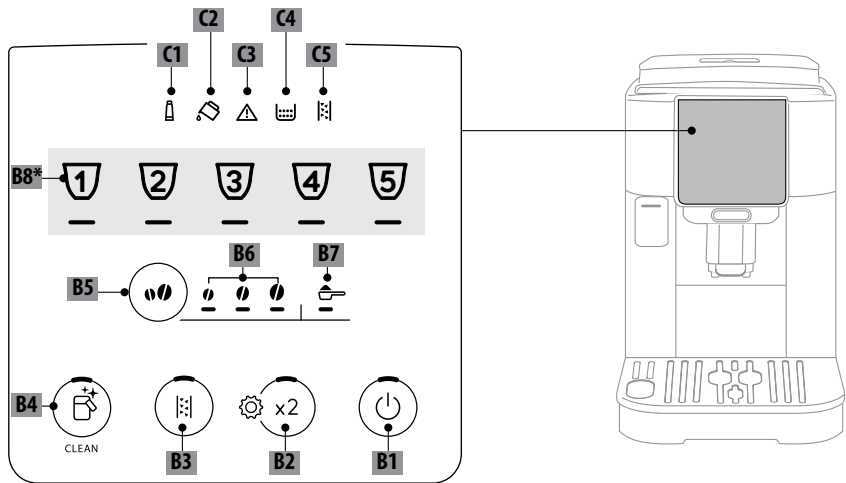


DeLonghi

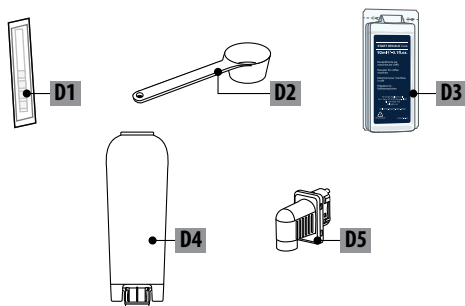
A



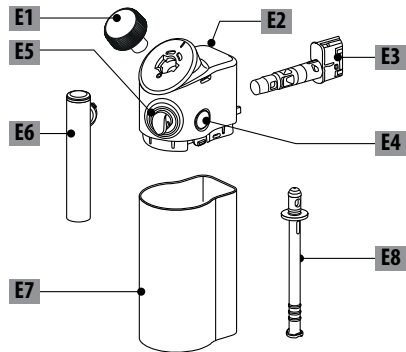
B-C



D*



E



	×	×	×	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓

INHALT

1. EINLEITUNG.....	5
1.1 Buchstaben in Klammern	5
1.2 Probleme und Reparaturen	5
2. BESCHREIBUNG	5
2.1 Beschreibung des Gerätes - A	5
2.2 Beschreibung der Bedienblende - B	5
2.3 Beschreibung der Kontrolllampen - C.....	5
2.4 Beschreibung der Zubehörteile - D*	5
2.5 Beschreibung der Milchkaraffe - E.....	5
3. ERSTE INBETRIEBNAHME DES GERÄTES	6
4. WASSERFILTER	6
4.1 Austauschen des Wasserfilters	7
4.2 Entfernen des Wasserfilters	7
5. MESSUNG DER WASSERHÄRTE.....	8
6. EINSCHALTEN DES GERÄTES.....	8
7. AUSSCHALTEN DES GERÄTES.....	8
7.1 Ausschalten für längere Zeit:	8
8. KAFFEEGETRÄNKE	8
8.1 Zubereitung von Kaffee mit Kaffeebohnen	8
8.2 Zubereitung von 2 Tassen Kaffee	9
8.3 Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem Kaffee.....	9
8.4 Allgemeine Angaben für die Zubereitung von Kaffeegetränken	9
8.5 Änderung der Intensität des Kaffees	9
8.6 Spülvorgang	10
8.7 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee	10
8.8 Einstellung des Mahlwerks	10
8.9 Die Menge in der Tasse individuell einstellen	10
9. ZUBEREITUNG VON MILCHGETRÄNKEN	10
9.1 Welche Milch sollte verwendet werden?	10
9.4 Auswahl der Intensität des Kaffees oder Ver- wendung von vorgemahlenem Kaffee	11
9.5 Zubereitung des Milchgetränks	11
9.6 Auswahl der Intensität des Kaffees oder Ver- wendung von vorgemahlenem Kaffee.	12
9.7 Zubereitung des Milchgetränks	12
9.8 Reinigung der Milchkaraffe nach jedem Ge- brauch	12

9.9 Die Menge in der Tasse individuell einstellen	13
10. HEISSWASSERAUSGABE	13
10.1 Die Menge Heißwasser individuell einstellen	13
11. EMPFEHLUNGEN ZUR ENERGIEEINSPARUNG	13
12. MENÜ GERÄTEEINSTELLUNGEN	14
12.1 Rücksetzung auf die Werkseinstellungen	16
13. REINIGUNG DES GERÄTES	17
14. KOMPLETTE REINIGUNG DER MILCHKARAFFE	18
15. REINIGUNG DER BRÜHGRUPPE	19
16. ENTKALKUNG	20
17. BEDEUTUNG DER KONTROLLAMPEN	21
18. PROBLEMLÖSUNG	24
19. TECHNISCHE DATEN	26

Vor dem Gebrauch des Gerätes bitte immer das Heft mit den Sicherheitshinweisen durchlesen.

1. EINLEITUNG

Nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, um diese Bedienungsanleitung durchzulesen. So vermeiden Sie Gefahren oder Beschädigungen an Ihrem Kaffeevollautomaten.

Die LEDs und die Kontrolllampen an der Bedienblende Ihres Kaffeevollautomaten helfen Ihnen, korrekt mit dem Kaffeevollautomaten zu interagieren:

	Ausgeschaltet	--
	Eingeschaltet	Verfügbare Funktion
	Blinkt	Funktion läuft
	Blinkt schnell	Das Gerät erfordert einen Benutzereingriff

Diese Symbole werden auch in der dem Produkt beiliegenden Kurzanleitung verwendet.

1.1 Buchstaben in Klammern

Die Buchstaben in Klammern entsprechen der Beschreibung des Gerätes (Seite 2-3).

1.2 Probleme und Reparaturen

Bei Auftreten von Betriebsstörungen versuchen Sie bitte zuerst, diese durch Befolgen der Anweisungen in den Kapiteln „17. Bedeutung der Kontrolllampen“ und „18. Problemlösung“ zu beheben.

Wenn diese keine Abhilfe schaffen sollten oder Sie weitere Abklärungen wünschen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst unter den auf der Webseite www.delonghi.com angegebenen Rufnummern.

Für eventuelle Reparaturen wenden Sie sich bitte ausschließlich an den technischen Kundendienst De'Longhi. Die Adressen finden Sie auf der Webseite www.delonghi.com.

2. BESCHREIBUNG

2.1 Beschreibung des Gerätes - A

- A1. Deckel des Bohnenbehälters
- A2. Drehknopf zur Einstellung des Mahlgrads
- A3. Bohnenbehälter
- A4. Kaffeepulverschacht
- A5. Serviceklappe
- A6. Herausnehmbare Brühgruppe
- A7. Netzkabel
- A8. Deckel des Wassertanks
- A9. Wassertank

- A10. Kaffeesatzbehälter
- A11. Tassenrost
- A12. Rost der Abtropfschale
- A13. Schwimmer zur Wasserstandsanzeige in der Abtropfschale
- A14. Abtropfschale
- A15. Kondensatschale
- A16. Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf
- A17. Klappe für den Zugang zum Anschluss der Zubehörteile
- A18. Tassenablage

2.2 Beschreibung der Bedienblende - B

- B1. Taste ON/Standby mit integrierter LED
- B2. Taste X2 mit integrierter LED (bei 5 Sekunden langem Drücken wird das Menü Geräteeinstellungen aufgerufen)
- B3. Taste für die Auswahl Entkalkungszyklus
- B4. Taste Clean (Reinigung der Milchkaraffe) mit integrierter LED (bei 5 Sekunden langem Drücken wird der manuelle Spülvorgang gestartet)
- B5. Taste für die Auswahl Intensität oder vorgemahlen
- B6. LED für die Auswahl Intensität
- B7. LED für die Auswahl vorgemahlen
- B8. Taste für die Getränkeauswahl (*die Art und Anzahl der Getränke kann je nach Modell abweichen)

2.3 Beschreibung der Kontrolllampen - C

- C1. Kontrolllampe Wasserfilter verbraucht:
- C2. Kontrolllampe leuchtet permanent: Der Wasserfilter muss ausgetauscht werden
- C3. Kontrolllampe blinkt: Filterinstallation läuft
- C4. Kontrolllampe Wasser fehlt:
- C5. Kontrolllampe leuchtet permanent: Zu wenig Wasser im Tank (A9)
- C6. Kontrolllampe blinkt: Der Wassertank ist nicht eingesetzt
- C7. Kontrolllampe Allgemeiner Alarm
- C8. Kontrolllampe Kaffeesatzbehälter:
- C9. Kontrolllampe leuchtet permanent: Der Kaffeesatzbehälter (A10) muss geleert werden
- C10. Kontrolllampe blinkt: Der Kaffeesatzbehälter ist nicht eingesetzt
- C11. Kontrolllampe Entkalkung:
- C12. Kontrolllampe leuchtet permanent: Der Kaffeevollautomat muss entkalkt werden
- C13. Kontrolllampe blinkt: Entkalkung läuft

2.4 Beschreibung der Zubehörteile - D*

(*die Art und Anzahl weicht je nach Modell ab)

- D1. Reaktionsstreifen „Wasserhärte test“
- D2. Messlöffel für vorgemahlenen Kaffee
- D3. Entkalker
- D4. Wasserfilter
- D5. Heißwasserauslauf

2.5 Beschreibung der Milchkaraffe - E

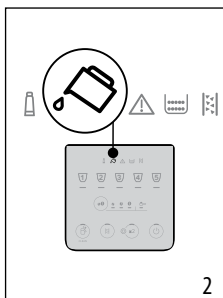
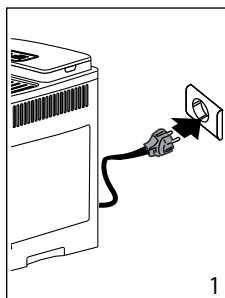
- E1. Milchschaumregler

- E2. Deckel für Milchkaraffe
- E3. Anschluss für Milchkaraffe
- E4. Entriegelungstaste des Deckels
- E5. Anschluss für Milchausgaberohr (nicht abnehmbar)
- E6. Milchausgaberohr des Milchbehälters
- E7. Milchbehälter
- E8. Milchanaugrohr

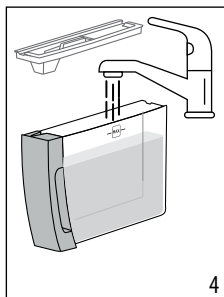
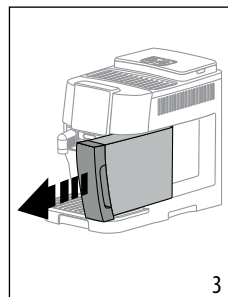
3. ERSTE INBETRIEBNAHME DES GERÄTES

Hinweis:

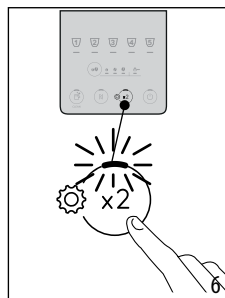
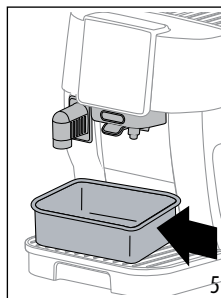
- Beim ersten Gebrauch alle abnehmbaren Zubehörteile, die dazu bestimmt sind, mit Wasser oder Milch in Berührung zu kommen, mit heißem Wasser abspülen. Es wird empfohlen, die Milchkaraffe (E) zu reinigen (siehe Kapitel „14. Komplette Reinigung der Milchkaraffe“).
 - Bevor der Kaffeevollautomat in den Handel kommt, wird das Mahlwerk zur Justierung eingemahlen. Daher können sich Reste von Kaffeepulver daran befinden. Das Einmahlen belegt die äußerste Sorgfalt, die wir auf das Produkt legen.
 - Beim ersten Gebrauch ist der Wasserkreislauf leer, der Kaffeevollautomat könnte daher sehr laut sein: Das Geräusch wird nach und nach leiser, während sich der Kreislauf füllt.
 - Um die erste Inbetriebnahme durchzuführen, muss der Wasserauslauf (D5) in den Kaffeevollautomaten eingesetzt sein.
1. Das Gerät an das Stromnetz anschließen (Abb. 1).



2. An der Bedienblende (B) schaltet sich die Kontrolllampe (C4) ein (Abb. 2): Den Wassertank (A9) herausnehmen (Abb. 3), bis zum maximalen Füllstand mit frischem Wasser auffüllen (Abb. 4) und dann wieder einsetzen.



3. An der Bedienblende blinkt die LED  (B2) schnell.
4. Einen Behälter unter den Kaffeeauslauf (A16) und den Wasserauslauf (D5) stellen (Abb. 5).



5. Die Taste  x2 drücken (Abb. 6): Das Gerät füllt die internen Kreisläufe und gibt aus dem Wasserauslauf Heißwasser aus;
 6. Die Ausgabe wird beendet: Nach einigen Sekunden gibt der Kaffeevollautomat heißes Wasser aus dem Kaffeeauslauf aus.
- Nach Beendigung der Ausgabe ist der Kaffeevollautomat betriebsbereit.

Hinweis:

- Bei der ersten Inbetriebnahme müssen mindestens 4-5 Cappuccinos zubereitet werden, bevor der Kaffeevollautomat ein zufriedenstellendes Resultat in der Tasse erzielt.
- Es wird empfohlen, den mitgelieferten Wasserfilter sofort zu installieren. Nach Ablauf der zwei Monate Lebensdauer (siehe Kalender) oder wenn das Gerät 3 Wochen lang nicht benutzt wird, muss der Wasserfilter ausgewechselt oder entfernt werden, auch wenn die entsprechende Kontrolllampe (C1) nicht eingeschaltet ist.
- Stellen Sie Wasserhärte so bald wie möglich je nach individuellem Bedarf ein (Kapitel „5. Messung der Wasserhärte“).

4. WASSERFILTER

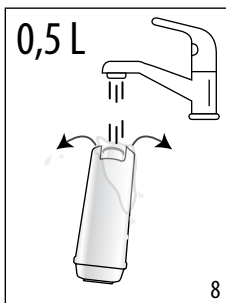
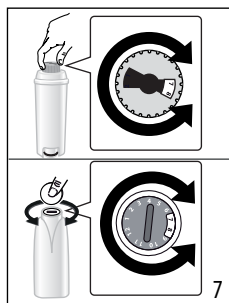
Für langfristig gleichbleibende Betriebseigenschaften des Kaffeevollautomaten empfehlen wir Ihnen die Verwendung des Wasserfilters von De'Longhi.

Mehr Informationen finden Sie auf der Website www.delonghi.com.

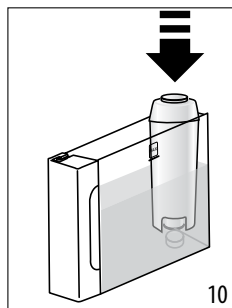
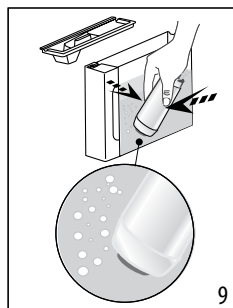
WATERFILTER EAN: 8004399327252

Für einen korrekten Gebrauch des Filters die nachfolgend aufgeführten Anweisungen befolgen.

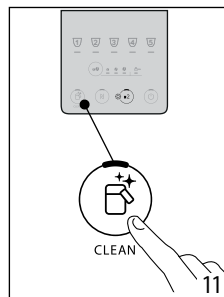
1. Den Filter (D4) aus der Packung nehmen und die Kalenderscheibe drehen, bis die nächsten 2 Monate angezeigt werden (Abb. 7);



2. Um den Filter zu aktivieren, Wasser in die mittlere Öffnung des Filters laufen lassen, bis das Wasser mindestens eine Minute lang aus den seitlichen Öffnungen austritt (Abb. 8).
3. Den Wassertank (A9) aus dem Kaffeevollautomaten nehmen (Abb. 4) und mit frischem Wasser auffüllen; den Filter in den Wassertank einsetzen und für etwa zehn Sekunden vollständig eintauchen, dabei neigen und leicht andrücken, um das Entweichen der Luftblasen zu ermöglichen (Abb. 9);



4. Den Filter in seine Vorrichtung setzen und fest nach unten drücken (Abb. 10);
5. Den Wassertank wieder mit dem Deckel (A8) verschließen und dann erneut in den Kaffeevollautomaten einsetzen;
6. Falls er nicht vorhanden ist, den Wasserauslauf (D5) einsetzen.
7. Unter den Heißwasserauslauf einen leeren Behälter mit einem Mindestfassungsvermögen von 0,5 l stellen (Abb. 5).
8. Siehe Anleitung im Kapitel „12. Menü Geräteeinstellungen“, um den Wasserfilter zu installieren;
9. An der Bedienblende blinkt die Kontrolllampe für den Wasserfilter (C1) und die entsprechende LED an der Taste für die Reinigung der Milchkaraffe/den manuellen Spülvorgang (B4) blinkt schnell;
10. Die Taste für die Reinigung der Milchkaraffe/den manuellen Spülvorgang drücken (Abb. 11);



11. Das Gerät gibt Heißwasser aus und beendet den Vorgang automatisch;
12. Nach Beendigung der Ausgabe schaltet sich die Kontrolllampe des Wasserfilters aus, der Wasserfilter ist aktiviert und der Kaffeevollautomat ist betriebsbereit.

Hinweis:

- Wenn die LED an der Taste  (B4) schnell blinkt, muss die Taste gedrückt werden. Auf diese Weise füllt der Kaffeevollautomat die internen Kreisläufe, wodurch die entstandenen Luftblasen beseitigt werden, und setzt die oben beschriebene Installation fort.
- Nach Beendigung der Installation blinken die LEDs der Getränke, wodurch angezeigt wird, dass der Kaffeevollautomat sich aufheizt, um wieder betriebsbereit zu sein.

4.1 Austauschen des Wasserfilters

Den Wasserfilter (D4) austauschen, wenn sich die Kontrolllampe (C1) einschaltet. 

1. Den Wassertank (A9) und den verbrauchten Wasserfilter entnehmen;
2. Gemäß den Angaben im vorhergehenden Abschnitt vorgehen, um den Wasserfilter zu aktivieren;
3. Siehe Anleitung im Kapitel „12. Menü Geräteeinstellungen“, um den Kaffeevollautomaten einzustellen, und die Punkte 9 bis 12 des vorhergehenden Abschnitts wiederholen.

Hinweis:

Nach Ablauf der zwei Monate Lebensdauer (siehe Kalender) oder wenn das Gerät 3 Wochen lang nicht benutzt wird, muss der Wasserfilter ausgewechselt werden, auch wenn das Gerät dies noch nicht anfordert.

4.2 Entfernen des Wasserfilters

Wenn Sie das Gerät ohne Wasserfilter (D4) betreiben möchten, muss er entnommen und muss gemeldet werden, dass er entfernt wurde.

1. Den Wassertank (A9) und den verbrauchten Wasserfilter entnehmen;
2. Siehe Anleitung im Kapitel „12. Menü Geräteeinstellungen“, um den Kaffeevollautomaten einzustellen.

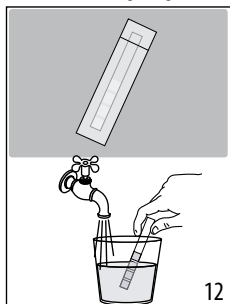
Hinweis:

Nach Ablauf der zwei Monate Lebensdauer (siehe Kalender) oder wenn das Gerät 3 Wochen lang nicht benutzt wird, muss der Wasser-

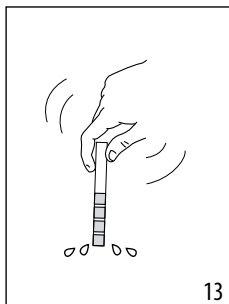
filter ausgewechselt werden, auch wenn das Gerät dies noch nicht anfordert.

5. MESSUNG DER WASSERHÄRTE

Wenn die Wasserhärte sofort eingestellt wird, muss der Kaffeevollautomat nicht so häufig entkalkt werden. Die Kontrollampe Entkalkung  (C11) schaltet sich ein, wenn dies anhand der in den verschiedenen Wohnregionen vorhandenen Wasserhärte angefordert wird. Dazu wie folgt vorgehen:



12



13

1. Sofern im Lieferumfang Ihres Gerätes enthalten, den Reaktionsstreifen (D1) aus seiner Packung nehmen.
2. Den Streifen etwa eine Sekunde lang vollständig in ein Glas Wasser eintauchen (Abb. 12).
3. Den Streifen aus dem Wasser nehmen und leicht schütteln (Abb. 13). Nach etwa einer Minute bilden sich, je nach der Wasserhärte, 1, 2, 3 oder 4 kleine rote Quadrate. Jedes Quadrat entspricht einer Stufe.

Wasserhärtestest	Härte
	1 Niedrig
	2 Rosa
	3 Mittel/Hoch
	4 Hoch

Siehe Anleitung im Kapitel „12. Menü Geräteeinstellungen“, um den Kaffeevollautomaten einzustellen.

6. EINSCHALTEN DES GERÄTES

Verbrennungsgefahr!

Während des Spülvorgangs tritt aus den Kaffeeausläufen (A16) etwas Heißwasser aus. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen. Damit die Abtropfschale (A14) nicht so häufig geleert werden muss, wird empfohlen, das Wasser der Spülvorgänge in einem Behälter aufzufangen.

- Um das Gerät einzuschalten, die Taste  (B1) drücken: Die LED der Taste schaltet sich ein und an der Bedienblende (B) blinken die LEDs der Getränke, wodurch angezeigt wird, dass der Kaffeevollautomat sich aufheizt.

Während des Aufheizvorgangs führt der Kaffeevollautomat einen Spülvorgang durch. Auf diese Weise wird nicht nur der Kessel aufgeheizt, sondern das Gerät lässt auch heißes Wasser durch die internen Leitungen fließen, damit sie sich erwärmen.

Das Gerät ist bereit, wenn die LEDs für Getränke und Intensität permanent eingeschaltet bleiben.

7. AUSSCHALTEN DES GERÄTES

Bei jedem Ausschalten führt das Gerät einen automatischen Spülvorgang durch, falls ein Kaffee zubereitet wurde.

Verbrennungsgefahr!

Während des Spülvorgangs tritt aus den Kaffeeausläufen (A16) etwas Heißwasser aus. Achten Sie darauf, dass Sie nicht mit Wasserspritzern in Berührung kommen. Damit die Abtropfschale (A14) nicht so häufig geleert werden muss, wird empfohlen, das Wasser der Spülvorgänge in einem Behälter aufzufangen.

- Zum Ausschalten des Gerätes die Taste  (B1) drücken;
- an der Bedienblende blinken die LEDs der Getränketasten: Falls vorgesehen, führt das Gerät einen Spülvorgang durch und schaltet sich dann aus (Standby).

7.1 Ausschalten für längere Zeit:

Wenn das Gerät für längere Zeit nicht benutzt wird (z.B. vor einem Urlaub), wie folgt vorgehen:

- Das Gerät durch Drücken der Taste  (B1) ausschalten;
- den Kaffeesatzbehälter (A10) und den Wassertank (A9) leeren und reinigen;
- das Netzkabel (A7) von der Steckdose trennen.

Hinweis:

Beim erneuten Einschalten des Kaffeevollautomaten den Wassertank auffüllen und vor der Zubereitung des Getränks 3 Spülvorgänge durchführen, wie im Abschnitt „8.6 Spülvorgang g“ angegeben.

8. KAFFEEGETRÄNKE

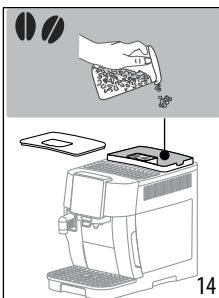
8.1 Zubereitung von Kaffee mit Kaffeebohnen



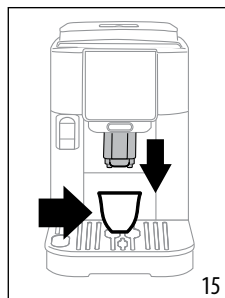
Vorsicht!

Verwenden Sie keine grünen, karamellisierten oder kandierten Kaffeebohnen, da sie am Mahlwerk ankleben und es beschädigen können.

1. Geben Sie die Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter (A3) (Abb. 14);



14



15

2. Stellen Sie eine Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A16) (Abb. 15).
3. Senken Sie den Kaffeeauslauf, damit er sich so nah wie möglich an der Tasse befindet: So erhalten Sie eine bessere Crema (Abb. 15);
4. Das gewünschte Getränk anwählen:

Getränk (*)		Voreingestellte Menge (ml)	Programmierbare Menge (ml)
	Espresso	40	≈20 bis ≈180
	Kaffee	180	von ≈ 100 bis ≈ 240
	Doppio+	120	von ≈ 80 bis ≈ 180
	Filter Style	160	von ≈ 115 bis ≈ 250

(*) Die Art und Anzahl der Getränke kann je nach Modell abweichen.

5. Die Zubereitung beginnt und an der Bedienblende (B) blinkt die LED für das Getränk, das gerade zubereitet wird.

Vorsicht!

- Bei Zubereitung von Kaffee  Filter Style: nach halber Zubereitung, wenn die LED  (B7) blinkt, einen weiteren gestrichenen Messlöffel vorgemahlenen Kaffee einfüllen und die Taste Long erneut drücken.
- Der Kaffee  Doppio+ kann nicht mit vorgemahlenem Kaffee zubereitet werden.

8.2 Zubereitung von 2 Tassen Kaffee

1. Stellen Sie die Tassen unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A16);
2. Senken Sie den Kaffeeauslauf, damit er sich so nahe wie möglich an den Tassen befindet: So erhalten Sie eine bessere Crema;
3. Drücken Sie die Taste  (B2): Die entsprechende LED schaltet sich ein;
4. Drücken Sie die Taste Espresso  (B8);
5. Die Zubereitung beginnt und an der Bedienblende (B) blinkt die LED an der Taste Espresso.

8.3 Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem

Kaffee

Vorsicht!

- Füllen Sie den vorgemahlenen Kaffee niemals in den ausgeschalteten Kaffeevollautomaten, um zu vermeiden, dass er sich im Innern des Kaffeevollautomaten verteilt und ihn verschmutzt. In diesem Fall könnte der Kaffeevollautomat beschädigt werden.
- Niemals mehr als 1 gestrichenen Messlöffel (D2) einfüllen, da

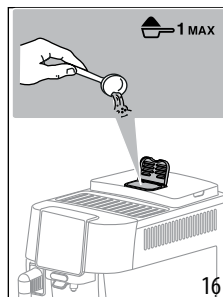


das Maschineninnere sonst verschmutzen oder der Kaffeepulverschacht (A4) verstopfen könnte.

Hinweis:

Bei der Verwendung von vorgemahlenem Kaffee kann jeweils nur eine Tasse Kaffee zubereitet werden.

1. Drücken Sie wiederholt die Taste  (B5), bis sich die LED  (B7) einschaltet.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Einfüllschacht nicht verstopft ist; dann einen gestrichenen Messlöffel vorgemahlenen Kaffee einfüllen (Abb. 16).



3. Stellen Sie eine Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A16) (Abb. 15).
4. Wählen Sie das gewünschte Getränk (B8);
5. Die Zubereitung beginnt und an der Bedienblende (B) blinkt die LED für das Getränk, das gerade zubereitet wird.

Vorsicht!

- Der Kaffee  Doppio+ kann nicht mit vorgemahlenem Kaffee zubereitet werden.

8.4 Allgemeine Angaben für die Zubereitung von Kaffeegetränken

- Während des Gebrauchs können sich an der Bedienblende (B) Kontrolllampen einschalten, deren Bedeutung in Kapitel „17. Bedeutung der Kontrolllampen“ beschrieben ist.
- Für einen heißeren Kaffee wird auf den Abschnitt „8.7 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee“ verwiesen.
- Wenn der Kaffee tröpfchenweise, zu schnell mit wenig Crema oder zu kalt herausläuft, lesen Sie bitte die in Kapitel „18. Problemlösung“ angegebenen Ratschläge.
- Um die Getränke nach dem eigenen Geschmack individuell einzustellen, wird auf die Abschnitte „8.5 Änderung der Intensität des Kaffees“ und „8.9 Die Menge in der Tasse individuell einstellen“ verwiesen.

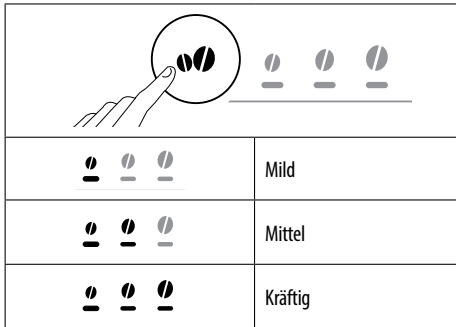
Hinweis:

Im Energiesparmodus sind bis zur Zubereitung des ersten Kaffees einige Sekunden Wartezeit erforderlich, da der Kaffeevollautomat sich erst aufheizen muss.

8.5 Änderung der Intensität des Kaffees

1. Drücken Sie die Taste  (B5), bis sich die LEDs für die ge-

wünschte Intensität (B6) einschalten:



2. Dann das gewünschte Kaffeegetränk wählen.

Hinweis:

- Bei der nächsten Zubereitung blendet der Kaffeevollautomat die zuletzt gewählte Intensität ein.
- Bei Unterbrechung der Stromversorgung kehrt der Kaffeevollautomat zum voreingestellten Mittelwert zurück.

8.6 Spülvorgang

Mit dieser Funktion kann Heißwasser über den Kaffeeauslauf ausgegeben werden, um den internen Wasserkreislauf des Kaffeevollautomaten zu reinigen und aufzuheizen.

1. Stellen Sie einen Behälter mit einem Mindestfassungsvermögen von 100 ml unter den Kaffeeauslauf (A16) (Abb. 5).
2. Die Taste (B4) für mindestens 5 Sekunden gedrückt halten: Die Ausgabe beginnt und wird automatisch beendet (wenn sie vorher beendet werden soll, die gleiche Taste erneut drücken).

Hinweis:

- Bei Nichtgebrauch von mehr als 3-4 Tagen wird dringend empfohlen, nach dem erneuten Einschalten und vor dem Gebrauch des Kaffeevollautomaten 2-3 Spülvorgänge durchzuführen;
- Es ist normal, dass sich nach Durchführung dieser Funktion Wasser im Kaffeesatzbehälter (A10) befindet.

8.7 Empfehlungen für einen heißeren Kaffee

Für einen heißeren Kaffee empfehlen wir:

- Einen Spülvorgang durchzuführen (siehe Abschnitt „8.6 Spülvorgang “);
- Die Tassen durch Zubereitung des Getränks Hot Water (Heißwasser) vorzuwärmen;
- Über das Menü eine höhere Kaffeetemperatur einzustellen (siehe Abschnitt „12. Menü Geräteeinstellungen“).

8.8 Einstellung des Mahlwerks

Da das Mahlwerk bereits werksseitig für eine korrekte Kaffeezubereitung voreingestellt wurde, brauchen Sie dieses, zumindest anfangs, nicht einzustellen.

Hinweis:

Der Drehknopf des Mahlgrads muss bei laufendem Mahlwerk in der Anfangsphase der Zubereitung verstellt werden.

Um eine Korrektur durchzuführen, den Drehknopf (A2) wie folgt ein-

stellen, während das Mahlwerk in Betrieb ist:

Wenn die Kaffeezubereitung zu langsam oder gar nicht erfolgt.	Um eine Position zur Nummer 7 drehen
Die Wirkung dieser Korrektur bemerken Sie erst nach der Zubereitung von mindestens 2 Kaffees nacheinander.	
Um einen stärkeren Kaffee auszugeben und eine bessere Crema zu erhalten	Um eine Position zur Nummer 1 drehen
Die Wirkung dieser Korrektur bemerken Sie erst nach der Zubereitung von mindestens 2 Kaffees nacheinander.	

Hinweis:

- Um die Zubereitung zu beenden: Eine beliebige Getränke-taste drücken.
- Wenn Sie nach abgeschlossener Kaffeezubereitung mehr Kaffee in der Tasse möchten, einfach die schnell blinkende Getränke-taste gedrückt halten (innerhalb von 3 Sekunden).

8.9 Die Menge in der Tasse individuell einstellen

1. Die Taste für das Getränk, das programmiert werden soll, für einige Sekunden gedrückt halten: Wenn die LED des gewählten Getränks schnell blinkt, befindet sich der Kaffeevollautomat im Programmiermodus. Die Zubereitung beginnt;
2. Bei Erreichen der gewünschten Menge in der Tasse die Taste des Getränks erneut drücken: Die Zubereitung wird beendet und die Menge ist gespeichert.

Hinweis:

Um die laufende Programmierung abzubrechen, die Taste für ein anderes Getränk drücken.

9. ZUBEREITUNG VON MILCHGETRÄNKEN

Hinweis:

- Um die Karaffe zu verwenden, überprüfen Sie bitte, dass alle Teile sauber und gemäß den Angaben im Kapitel „14. Komplette Reinigung der Milchkaraffe“ wieder eingesetzt sind.
- Um zu vermeiden, dass die Milch zu wenig aufschäumt oder große Blasen aufweist, reinigen Sie bitte stets den Deckel des Milchbehälters (E1) und den Anschluss für die Karaffe (E3) entsprechend den Angaben in den Abschnitten „9.8 Reinigung der Milchkaraffe nach jedem Gebrauch“ und „14. Komplette Reinigung der Milchkaraffe“.

9.1 Welche Milch sollte verwendet werden?

Die Qualität des Schaums kann variieren, je nach:

- Temperatur der Milch oder der pflanzlichen Alternative (verwenden Sie für optimale Resultate immer Milch oder pflanzliche Alternativen mit Kühlschranktemperatur, 5°C);

- Sorte der Milch oder der pflanzlichen Alternative;
- verwendeter Marke;
- Zutaten und Nährwerten.

LatteCrema HOT 	
Kuhmilch	
Vollmilch (Fettgehalt > 3,5%)	✓
Fettarme Milch (Fettgehalt zwischen 1,5 und 1,8%)	
Magermilch (Fettgehalt <0,5%)	
Pflanzliche Alternativen	
Soja	✓
Mandel	✓
Hafer	✓

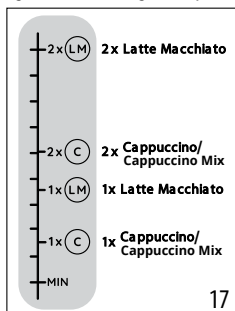
Hinweis:

Bei pflanzlichen Alternativen wird die Verwendung der „Barista“-Varianten empfohlen, um die Qualität des Milchschaums zu optimieren.

9.2 Wie viel Milch sollte eingefüllt werden?

Am Milchbehälter (E7) befindet sich eine Messskala (Abb. 17), die Ihnen hilft, die ideale Menge für die Zubereitung des Getränks einzufüllen.

Die dazwischenliegenden Markierungen entsprechen $\approx 20\text{ml}$.

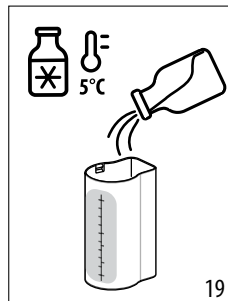
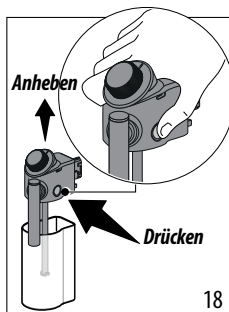


Hinweis:

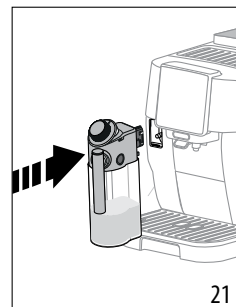
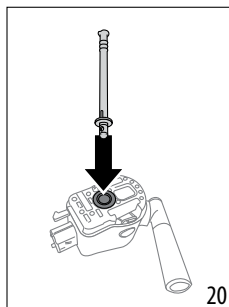
- Ja nach Sorte oder Temperatur der verwendeten Milch kann das Rezept leicht abweichen.
- Wenn zu wenig Milch in der Karaffe ist, kommt aus dem Milchausgaberohr ein kurzer Luftstoß.

9.3 Die Milchkaraffe auffüllen und einsetzen

1. Die Entriegelungstaste (E4) drücken und den Deckel (E2) anheben (Abb.18);



2. Eine ausreichende Menge Milch in den Milchbehälter (E7) füllen (Abb. 17 und 19);
3. Sicherstellen, dass das Milchsansaugrohr (E8) richtig in die entsprechende Aufnahme am Boden des Deckels der Milchkaraffe eingesetzt ist (Abb. 20);



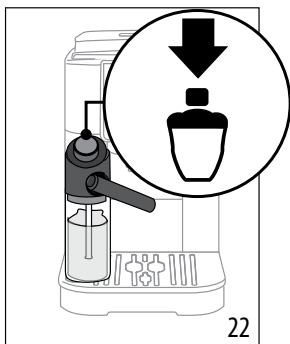
4. Den Deckel des Milchbehälters wieder aufsetzen;
5. Die Klappe nach unten schieben und die Karaffe fest auf den Anschluss drücken und daran einrasten (Abb. 21). Es ertönt ein akustisches Signal (falls die Funktion Signalton aktiviert ist).
6. Vergewissern Sie sich, dass der Regler (E1) auf Schaum steht.

9.4 Auswahl der Intensität des Kaffees oder Verwendung von vorgemahlenem Kaffee

Nach der Vorbereitung der Milchkaraffe kann, vor der Auswahl des gewünschten Milchgetränks, die Intensität des Kaffees gemäß den Angaben im Abschnitt „8.5 Änderung der Intensität des Kaffees“ individuell eingestellt werden oder es kann die Verwendung von vorgemahlenem Kaffee gewählt werden (in diesem Fall gemäß den Angaben im Abschnitt „9.4 Auswahl der Intensität des Kaffees oder Verwendung von vorgemahlenem Kaffee“ einen Messlöffel Kaffee einfüllen).

9.5 Zubereitung des Milchgetränks

1. Eine ausreichend große Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A16) und unter das Milchausgaberohr (E6) stellen (Abb. 22).



22

- Das Milchgetränk an der Bedienblende auswählen.

Hinweis:

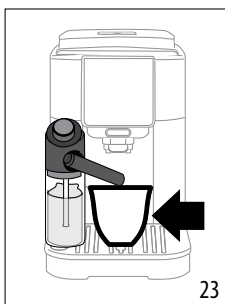
Wenn der „Energiesparmodus“ aktiviert ist (siehe Kapitel „12. Menü Geräteeinstellungen“), könnte die Zubereitung des Getränks einige Sekunden Wartezeit erfordern.

9.6 Auswahl der Intensität des Kaffees oder Verwendung von vorgemahlenem Kaffee

Nach der Vorbereitung der Milchkaraffe kann, vor der Auswahl des gewünschten Milchgetränks, die Intensität des Kaffees gemäß den Angaben im Abschnitt „8.5 Änderung der Intensität des Kaffees“ individuell eingestellt werden oder es kann die Verwendung von vorgemahlenem Kaffee gewählt werden (in diesem Fall gemäß den Angaben im Abschnitt „8.3 Zubereitung von Kaffee mit vorgemahlenem Kaffee“ einen Messlöffel Kaffee einfüllen).

9.7 Zubereitung des Milchgetränks

- Eine ausreichend große Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A16) und unter das Milchausgaberohr (E6) stellen (Abb. 23).
- Das Milchgetränk an der Bedienblende auswählen.



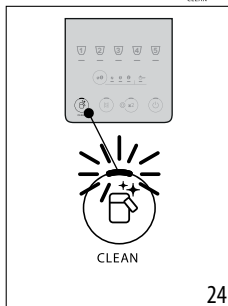
23

Hinweis:

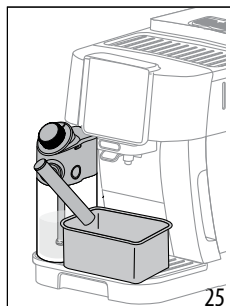
Wenn der „Energiesparmodus“ aktiviert ist (siehe Kapitel „12. Menü Geräteeinstellungen“), könnte die Zubereitung des Getränks einige Sekunden Wartezeit erfordern.

9.8 Reinigung der Milchkaraffe nach jedem Gebrauch

Nach jeder Zubereitung von Milchgetränken blinkt am Bedienfeld (B4) die LED an der Taste (Abb. 24).



24



25

- Lassen Sie die Milchkaraffe am Kaffeevollautomaten (der Milchbehälter braucht nicht geleert zu werden);
- Stellen Sie eine Tasse oder einen anderen Behälter unter das Milchausgaberohr (Abb.25);
- Die Taste drücken: Aus dem Milchausgaberohr treten Heißwasser und Dampf. Die Reinigung wird automatisch beendet;

Wenn mehrere Milchgetränke nacheinander zubereitet werden:

- Die Milchkaraffe nach der letzten Zubereitung reinigen.

Nach Beendigung der Zubereitungen ist die Milchkaraffe leer oder die Milch reicht nicht für weitere Rezepte

- Nachdem die Reinigung mit der Taste durchgeführt wurde, die Milchkaraffe zerlegen und alle Teile gemäß den Angaben im Abschnitt „14. Komplette Reinigung der Milchkaraffe“ reinigen.

Nach Beendigung der Zubereitungen ist noch genug Milch in der Milchkaraffe für weitere Rezepte

- Nachdem die Reinigung mit der Taste durchgeführt wurde, die Milchkaraffe entnehmen und sofort in den Kühlschrank stellen. Die Milchkaraffe darf nicht länger als 2 Tage im Kühlschrank aufbewahrt werden, dann müssen alle Teile gemäß den Angaben im Abschnitt „14. Komplette Reinigung der Milchkaraffe“ gereinigt werden.

Vorsicht:

Wenn die Milchkaraffe länger als **30 Minuten** außerhalb des Kühlschranks aufbewahrt wurde, alle Teile gemäß den Angaben im Abschnitt „14. Komplette Reinigung der Milchkaraffe“ zerlegen und reinigen.

Allgemeine Hinweise nach der Zubereitung von Milchgetränken:

- In einigen Fällen muss für die Durchführung der Reinigung das Aufheizen des Kaffeevollautomaten abgewartet werden.

- Die Beendigung der Reinigung abwarten. Die Funktion stoppt automatisch.

9.9 Die Menge in der Tasse individuell einstellen

1. Die Taste für das Getränk, das programmiert werden soll, für einige Sekunden gedrückt halten: Wenn die LED des gewählten Getränks schnell blinkt, befindet sich der Kaffeevollautomat im Programmiermodus. Die Zubereitung der ersten Zutat beginnt;
2. Bei Erreichen der gewünschten Menge in der Tasse die Taste des Getränks erneut drücken: Die Zubereitung der ersten Zutat wird beendet und die Zubereitung der zweiten Zutat beginnt;
3. Bei Erreichen der gewünschten Menge in der Tasse die Taste des Getränks erneut drücken: Die Zubereitung wird beendet und die Menge ist gespeichert.

Hinweis!

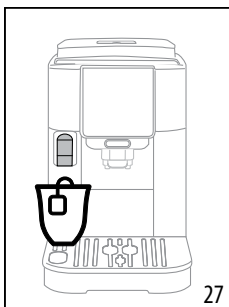
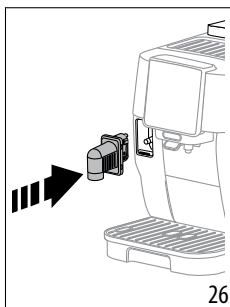
- Um die laufende Programmierung abzubrechen, die Taste für ein anderes Getränk drücken.

10. HEISSWASSERAUSGABE

Verbrennungsgefahr!

Lassen Sie den Kaffeevollautomaten bei der Heißwasserausgabe nicht unbeaufsichtigt.

1. Die Klappe nach unten schieben und den Heißwasserauslauf einsetzen (Abb. 26)



2. Eine Tasse unter den Heißwasserauslauf stellen (Abb. 27) (so nah wie möglich, um Spritzer zu vermeiden).
3. Die Taste Hot Water drücken.
4. Die Zubereitung wird automatisch beendet. Um sie vorher zu beenden, die Taste erneut drücken.

Hinweis:

Im Energiesparmodus vergehen einige Sekunden Wartezeit, bevor die Zubereitung beginnt.

10.1 Die Menge Heißwasser individuell einstellen

1. Die Taste Hot Water für einige Sekunden gedrückt halten: Sie befinden sich im Menü Programmierung, wenn die Kontrolllampe schnell blinkt. Die Zubereitung beginnt;
2. Bei Erreichen der gewünschten Menge in der Tasse die Taste des Getränks erneut drücken: Die Zubereitung wird beendet und die Menge ist gespeichert.

	Default-Einstellung (ml)	Programmierbar (ml)
 Heißwasser	250	Von ≈ 20 bis ≈ 420

Hinweis!

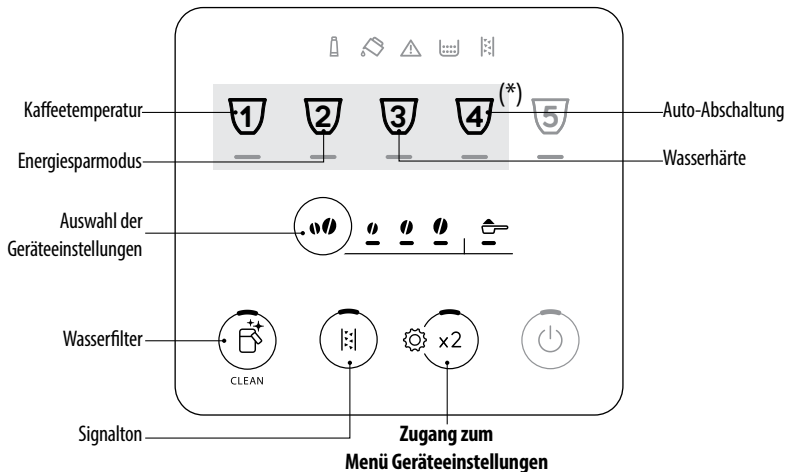
Um die laufende Programmierung zu beenden, die Taste für ein anderes Getränk drücken

11. EMPFEHLUNGEN ZUR ENERGIEEINSPARUNG

- Um den Energieverbrauch zu reduzieren, nach der Zubereitung von einem oder mehreren Getränken die Milchkaraffe entfernen;
- Die Auto-Abschaltung auf 15 Minuten einstellen (siehe „12. Menü Geräteeinstellungen“);
- Den Energiesparmodus aktivieren (siehe „12. Menü Geräteeinstellungen“);
- Den Entkalkungszyklus durchführen, wenn er vom Kaffeevollautomaten angefordert wird.

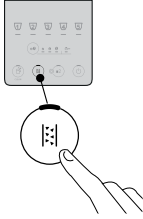
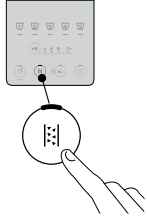
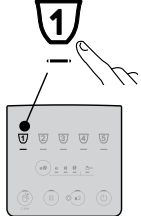
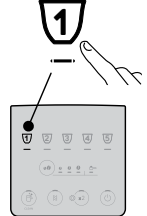
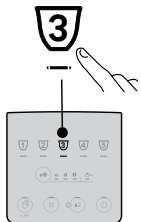
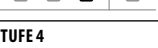
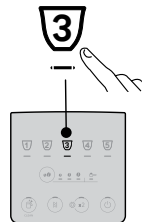
12. MENÜ GERÄTEEINSTELLUNGEN

Wenn das Menü aufgerufen ist, ermöglichen die aktiv bleibenden Tasten die Auswahl der entsprechenden Funktionen:

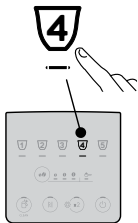
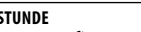
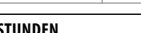
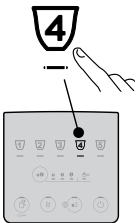


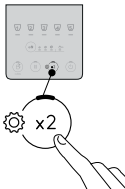
(*) Verschiedene Getränke je nach Modell

1. Das Menü aufrufen:			
		Die Taste für einige Sekunden gedrückt halten: Die Tasten für die Geräteeinstellungen schalten sich ein. Drücken Sie die Taste für die Einstellung, die geändert werden soll.	
2. Die Einstellungen des Kaffeevollautomaten ändern:			
Wasserfilter 	Die Taste Intensität drücken, bis sich die LEDs für die gewünschte Einstellung einschalten 	FILTER EINGESETZT (Siehe: „4. Wasserfilter“ und „4.1 Austauschen des Wasserfilters“) FILTER ENTFERNT (Siehe: „4.2 Entfernen des Wasserfilters“)	Die Auswahl bestätigen

Signalton 	Die Taste Intensität drücken, bis sich die LEDs für die gewünschte Einstellung einschalten 	AKTIV  NICHT AKTIV 	Die Auswahl bestätigen 
Kaffeetemperatur 1 	Die Taste Intensität drücken, bis sich die LEDs für die gewünschte Einstellung einschalten 	NIEDRIG  MITTEL  HOCH 	Die Auswahl bestätigen 1 
Energiesparmodus 	Die Taste Intensität drücken, bis sich die LEDs für die gewünschte Einstellung einschalten 	AKTIV  NICHT AKTIV 	Die Auswahl bestätigen 
Wasserhärte 3 	Die Taste Intensität drücken, bis sich die LED für die Stufe einschaltet, die eingestellt werden soll 	STUFE 1  STUFE 2  STUFE 3  STUFE 4 	Die Auswahl bestätigen 3 



Auto-Abschaltung 	Die Taste Intensität drücken, bis sich die LED für die Zeit einschaltet, die eingestellt werden soll 	15 MINUTEN  30 MINUTEN  1 STUNDE  3 STUNDEN 	Die Auswahl bestätigen 
--	---	--	---

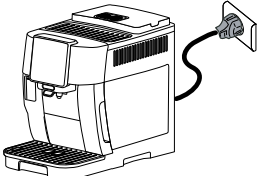
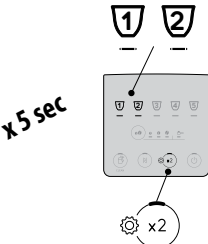
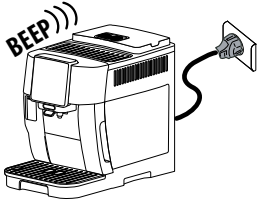
3. Das Menü verlassen: 	
--	--

Die Taste  x2 drücken:
Der Kaffeevollautomat kehrt auf betriebsbereit zurück.

Hinweis!

Der Kaffeevollautomat verlässt das Menü Geräteeinstellungen automatisch nach 30 Sekunden Nichtgebrauch.

12.1 Rücksetzung auf die Werkseinstellungen

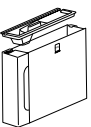
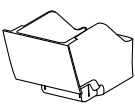
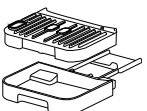
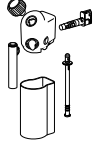
Überprüfen Sie, dass sich der Kaffeevollautomat in Standby befindet (ausgeschaltet, aber an das Stromnetz angeschlossen).	
Die Tasten der Getränke 1, 2 und  für 5 Sekunden gedrückt halten: Alle Einstellungen und die Mengen der Getränke werden auf die werkseitig eingestellten Werte zurückgestellt.	
Vom Kaffeevollautomaten ertönt ein längerer Piepton und alle Kontrolllampen blinken zur Bestätigung der Rücksetzung	

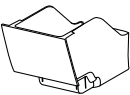
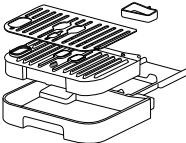
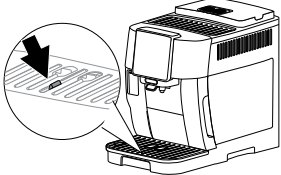
13. REINIGUNG DES GERÄTES

Vorsicht!

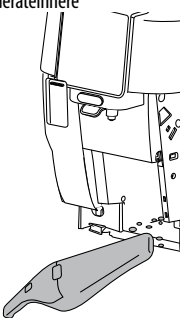
- Verwenden Sie zur Reinigung des Kaffeevollautomaten keine Lösungs- und Scheuermittel oder Alkohol. Mit den Vollautomaten von De'Longhi benötigen Sie für die Reinigung des Gerätes keine chemischen Zusatzstoffe.
- Verwenden Sie zum Entfernen der Verkrustungen oder der Kaffeeablagerungen keine Metallgegenstände, weil sie Oberflächen aus Metall oder Kunststoff verkratzen könnten.



					
 40-50°C	×	×	×	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓

Teil	Häufigkeit	Vorgehensweise
Kaffeesatzbehälter 	Wenn sich die Kontrolllampe  einschaltet, muss der Kaffeesatzbehälter geleert werden: Es kann kein Kaffee zubereitet werden. Solange der Kaffeesatzbehälter nicht gereinigt ist, kann kein Kaffee ausgegeben werden. Das Gerät zeigt die Notwendigkeit den Behälter zu leeren auch dann an, wenn er nicht voll ist, falls seit der ersten Zubereitung 72 Stunden vergangen sind (damit die Berechnung der 72 Stunden korrekt erfolgen kann, darf der Kaffeevollautomat nie vom Stromnetz getrennt werden).	• Die Abtropfschale herausnehmen, leeren und reinigen. • Den Kaffeesatzbehälter leeren und sorgfältig reinigen, wobei sicherzustellen ist, dass alle sich am Boden angesammelten Rückstände entfernt werden. • Die Kondensatschale (rot) kontrollieren und, falls sie voll ist, leeren.
Teile der Abtropfschale 	Die Abtropfschale ist mit einem Schwimmer (rot) zur Anzeige des Wasserstandes ausgestattet. Die Abtropfschale leeren und reinigen, bevor diese Anzeige aus dem Tassenrost hervortritt. 	• Die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter herausnehmen; • Den Tassenrost und den Rost der Abtropfschale entfernen, dann die Abtropfschale und den Kaffeesatzbehälter leeren und alle Teile waschen; • Die Kondensatschale (rot) kontrollieren und, falls sie voll ist, leeren; • Die Abtropfschale und den Rost zusammen mit dem Kaffeesatzbehälter wieder einsetzen. Beim Herausnehmen der Abtropfschale muss der Kaffeesatzbehälter immer geleert werden, auch wenn er nur wenig gefüllt ist.



Teil	Häufigkeit	Vorgehensweise
Geräteinnere 	Kontrollieren Sie regelmäßig (etwa einmal im Monat), dass das Geräteinnere (nach Herausnehmen der Abtropfschale zugänglich) nicht verschmutzt ist.	Den Kaffeevollautomaten ausschalten und vom Stromnetz trennen. Das Gerät niemals ins Wasser tauchen. • Kaffeeablagerungen mit einem Pinsel und einem Schwamm entfernen; • Mit einem Staubsauger alle Rückstände absaugen
Ausgüsse des Kaffeeauslaufs 	Die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs regelmäßig (etwa einmal im Monat) reinigen	• Die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs regelmäßig mit einem Schwamm oder einem Tuch reinigen; • Kontrollieren, dass die Löcher des Kaffeeauslaufs nicht verstopft sind. Erforderlichenfalls die Kaffeeablagerungen mit einem Zahnstocher entfernen.

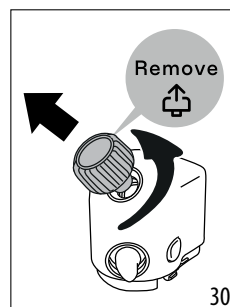
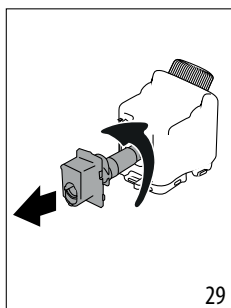
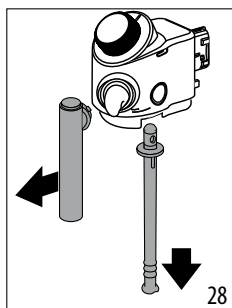
14. KOMPLETTE REINIGUNG DER MILCHKARAFFE

SEHR WICHTIG

Um mit dem Lattecrema-System auf Dauer optimale Resultate zu erzielen, muss die Karaffe regelmäßig komplett gereinigt werden.

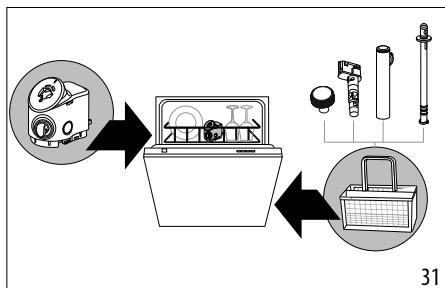
Die Milchkaraffe, wie nachfolgend beschrieben, reinigen:

1. Die Entriegelungstasten (E4) drücken und den Deckel anheben (E2) (Abb.18);
2. Das Milchausgaberohr (E6) senkrecht stellen und ganz herausziehen (Abb. 28); das Ansaugrohr (E8) säubern (Abb. 28).



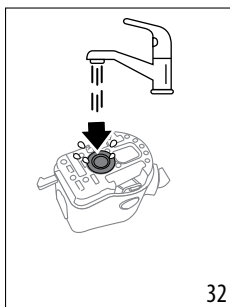
5. Die Reinigung im Geschirrspüler (empfohlen) oder von Hand auf die nachfolgend angegebene Weise durchführen:
 - **Im Geschirrspüler:** Alle oben beschriebenen Teile und den Milchbehälter unter fließendem heißem Wasser (mindestens 40°C) abspülen: Dann aufrecht in den oberen Korb des Geschirrspülers legen und die kleineren Teile (Milchschaumregler, Milchausgaberohr, Ansaugrohr und Anschluss) in den Besteckkorb legen (Abb. 31). Ein Reinigungsprogramm mit 50°C, z.B. ECO Standard durchführen.

3. Den Anschluss (E3) entfernen, indem er nach links gedreht und vorsichtig herausgezogen wird (Abb. 29).
4. Den Drehknopf (E1) nach links drehen und vorsichtig herausziehen (Abb. 30).

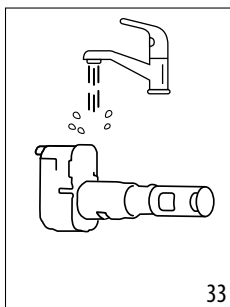


31

- **Von Hand:** Alle Teile und den Milchbehälter unter fließendem heißem Wasser (mindestens 40°C) gründlich abspülen, damit alle sichtbaren Milchrückstände beseitigt werden, dabei darauf achten, dass das Wasser durch alle Öffnungen des Deckels fließt (Abb. 32). Dann alle Teile für mindestens 30 Minuten in heißes Wasser (mindestens 40°C) mit Geschirrspülmittel eintauchen. Dann alle Teile wie oben beschrieben unter reichlich heißem Trinkwasser abspülen und dabei einzeln mit den Händen abreiben.

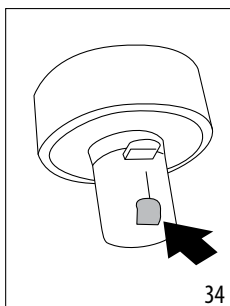


32



33

- Den Anschluss der Milchkaraffe (E3) sorgfältig mit Wasser abspülen (Abb. 33).
- Achten Sie besonders darauf, dass an der Aussparung und am Kanal unter dem Drehknopf (Abb. 34) keine Milchrückstände zurückbleiben: Säubern Sie sie, falls erforderlich, mit Hilfe eines Zahnstochers.



34

- Alle Teile mit einem sauberen und trockenen Tuch abtrocknen;
- Alle Teile der Milchkaraffe wieder zusammensetzen.

15. REINIGUNG DER BRÜHGRUPPE

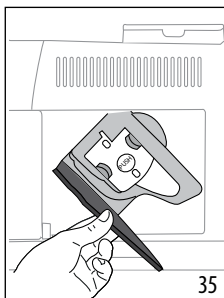
Für die Reinigung der herausnehmbaren Brühgruppe (mindestens einmal im Monat) wie folgt vorgehen:

Vorsicht!

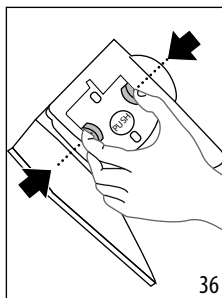
Die Brühgruppe (A6) darf nicht bei eingeschaltetem Kaffeevollautomaten herausgenommen werden.

Die Taste  (B1) drücken, um den Kaffeevollautomaten auszuschalten;

- Den Wassertank (A9) herausziehen;
- Die Serviceklappe der Brühgruppe auf der rechten Seite öffnen (Abb. 35);
- Die beiden farbigen Entriegelungstasten nach innen drücken (Abb. 36) und gleichzeitig die Brühgruppe herausziehen;



35



36

- Die Brühgruppe unter fließendem Wasser ohne Spülmittel abspülen. Bei hartnäckigen Verschmutzungen die Brühgruppe 5 Minuten lang in Wasser einweichen und dann die Rückstände mit einer Bürste entfernen;

Vorsicht!

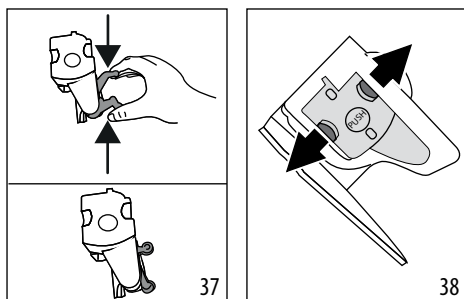
NUR MIT WASSER AUSSPÜLEN

KEINE REINIGUNGSMITTEL - KEIN GESCHIRRSPÜLER

- Mit einem Pinsel eventuell an der Aufnahme der Brühgruppe vorhandene und durch die Serviceklappe sichtbare Kaffeerückstände entfernen;
- Die Brühgruppe nach der Reinigung wieder in die Halterung einsetzen; dann fest auf die Schrift PUSH drücken, bis das Klicken des Einrastens zu vernehmen ist.

Hinweis:

Sollte die Brühgruppe schwer einzusetzen sein, dann muss sie (vor dem Einsetzen) durch Drücken der beiden Hebel in die richtige Stellung gebracht werden (Abb. 37).



16. Nach dem Einsetzen ist sicherzustellen, dass die beiden farbigen Tasten eingerastet sind und nach außen ragen (Abb. 38).
17. Die Klappe der Brühgruppe schließen;
18. Den Wassertank wieder einsetzen.

Wenn die herausnehmbare Brühgruppe wieder sauber ist, kann der Kaffeevollautomat für den nächsten Gebrauch eingeschaltet werden.

16. ENTKALKUNG

- Vor dem Gebrauch lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung und die Angaben auf dem Etikett des Entkalkers durch, die sich auf der Packung des Entkalkers befinden.
- Verwenden Sie ausschließlich Entkalker von De'Longhi. Die Verwendung von ungeeigneten Entkalkern sowie nicht regelmäßig durchgeführtes Entkalken können zum Auftreten von Defekten führen, die nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt sind.
- Der Entkalker kann empfindliche Oberflächen beschädigen. Sollte das Produkt versehentlich verschüttet werden, sofort wegwischen.

Zur Durchführung der Entkalkung	
Entkalker	Entkalker De'Longhi
Behälter	Empfohlenes Fassungsvermögen: 2 l
Zeit	~30min
Zubehörteil	Heißwasserauslauf (D5)

Vorsicht:

Wenn der Wasserfilter installiert ist, muss er vor dem Einfüllen der Entkalkungslösung entfernt werden.

Anschließend den Wasserfilter bei Beginn der Phase 3 wieder einsetzen.

Der Kaffeevollautomat muss entkalkt werden, wenn sich an der Bedienblende die Kontrolllampe (C8) einschaltet. Die gleiche Kontrolllampe blinkt, um anzuzeigen, dass der Entkalkungszyklus läuft.

Hinweis:

- Nachdem der Entkalkungszyklus begonnen hat, kann er nicht mehr unterbrochen werden und muss mit einem vollständigen Spülvorgang beendet werden. Vergewissern Sie sich deshalb, dass das Entkalkungsmittel vorhanden ist.

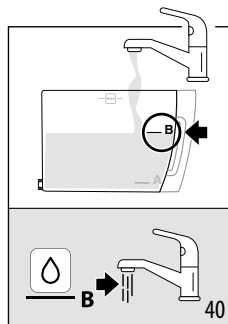
Dazu wie folgt vorgehen:

1. Sicherstellen, dass der Heißwasserauslauf (D5) eingesetzt ist;

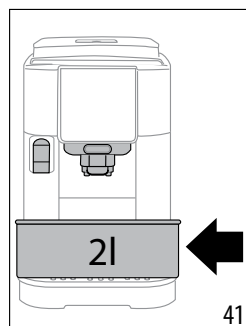
Phase 1 Entkalkung



2. Die Taste (B5) für mindestens 5 Sekunden gedrückt halten, bis die entsprechende LED schnell blinkt. Die blinkende Kontrolllampe (C11) bestätigt, dass das Entkalkungsprogramm läuft. Die LED für die leichte Intensität schaltet sich ein, wodurch die Phase 1 der Entkalkung angezeigt wird;
3. Die Abtropfschale (A14) und den Kaffeesatzbehälter (A10) leeren und wieder einsetzen; den Wassertank (A9) vollständig leeren und den Wasserfilter (falls vorhanden) entfernen;
4. Den Entkalker in den Wassertank füllen, bis der auf der Innenseite des Tanks aufgedruckte Füllstand A erreicht ist (entspricht einer 100ml-Packung) (Abb. 39); dann bis zum Füllstand B (Abb. 40) mit Wasser auffüllen (ein Liter) und den Wassertank wieder einsetzen;



5. Unter die Kaffeeausläufe (A16) und den Heißwasserauslauf (D5) einen Behälter mit einem Mindest Fassungsvermögen von 2 l stellen (Abb. 41).

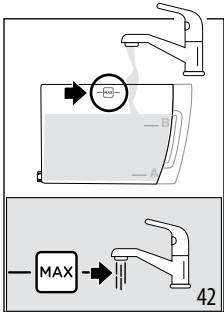


6. Die Taste (B5) drücken, um das Entkalkungsprogramm zu starten; die Kontrolllampe (C8) blinkt, wodurch angezeigt wird, dass die Phase 1 läuft;
7. Für etwa 15 Minuten wechselt der Kaffeevollautomat automatisch zwischen Pause und Ausgabe aus dem Heißwasserauslauf und dem Kaffeeauslauf.

Nach Beendigung der ersten Phase des Entkalkungszyklus schaltet sich die Kontrolllampe für Wasser fehlt (C4) ein.

Phase 2 Erster Spülvorgang	
-----------------------------------	---

8. Den zur Aufnahme der Entkalkungslösung benutzten Behälter leeren; Den Wassertank entnehmen, leeren, unter fließendem Wasser ausspülen, bis zum maximalen Füllstand mit frischem Wasser auffüllen (Abb. 42) und wieder in den Kaffeevollautomaten einsetzen; Den Behälter wieder unter die Ausläufe stellen;



9. Die Taste  drücken (die schnell blinkt), um den Spülvorgang zu starten: Die LED für mittlere Intensität blinkt, wodurch angezeigt wird, dass die Phase 2 der Entkalkung läuft;
10. Der Kaffeevollautomat führt automatisch einen Spülvorgang aus dem Kaffeeauslauf und dem Heißwasserauslauf durch;

Nach Beendigung der zweiten Phase des Entkalkungszyklus schaltet sich die Kontrolllampe für Wasser fehlt (C4) ein.

Phase 3: Zweiter Spülvorgang	
-------------------------------------	---

11. Den zum Auffangen des Wassers des ersten Spülgangs verwendeten Behälter leeren. Den Wassertank entnehmen, leeren, bis zum maximalen Füllstand mit frischem Wasser auffüllen (Abb. 44) und den Wasserfilter wieder einsetzen, falls er in Gebrauch ist; den Wassertank wieder in den Kaffeevollautomaten einsetzen und den Behälter wieder unter die Ausläufe stellen.
12. Die Taste  drücken (die schnell blinkt), um den Spülvorgang zu starten: Die LED für kräftige Intensität blinkt, wodurch angezeigt wird, dass die Phase 3 der Entkalkung läuft: Der Spülvorgang wird aus den Ausläufen fortgesetzt; (*)

Phase 4 Beendigung der Entkalkung	
--	---

13. Wenn sich die LED für die Funktion vorgemahlen einschaltet, wurde die Entkalkung korrekt zu Ende geführt;
14. Die Kontrolllampe für den Kaffeesatzbehälter (C8) schaltet sich ein: Den Behälter zum Auffangen des Spülwassers entfernen und leeren, die Abtropfschale herausziehen und den Kaffeesatzbehälter leeren, in dem sich ein Teil des Spülwassers angesammelt hat. Alles wieder in den Kaffeevollautomaten einsetzen;

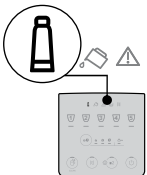
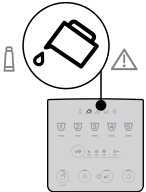
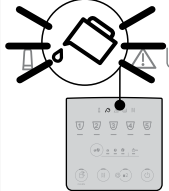
15. Die Kontrolllampe Wasser fehlt (C4) schaltet sich ein: Den Wassertank entnehmen und mit frischem Wasser auffüllen. Den Wassertank wieder einsetzen.

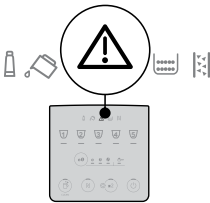
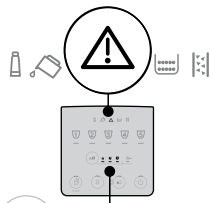
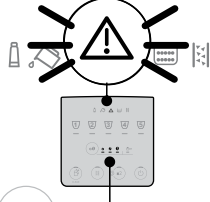
Der Kaffeevollautomat ist betriebsbereit.

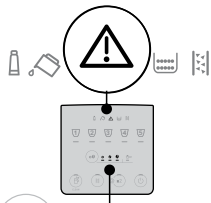
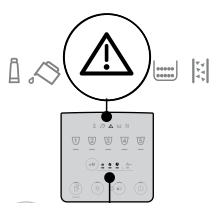
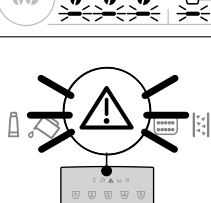
Hinweis:

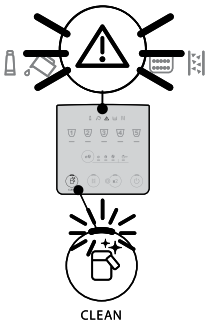
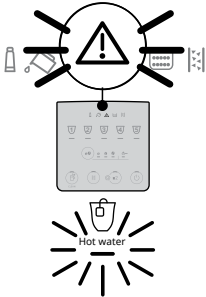
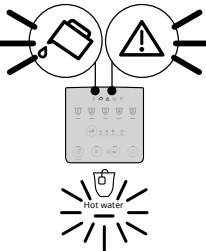
- Es ist normal, dass sich nach Durchführung des Entkalkungszyklus Wasser im Kaffeesatzbehälter befindet.
- (*) Das System fordert einen dritten Spülvorgang an, wenn der Wassertank nicht bis zum maximalen Füllstand aufgefüllt wurde: Dadurch wird garantiert, dass sich keine Entkalkungslösung mehr in den internen Kreisläufen des Gerätes befindet. In diesem Fall ab Punkt 11 von Phase 3 wiederholen.

17. BEDEUTUNG DER KONTROLLAMPEN

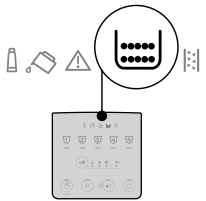
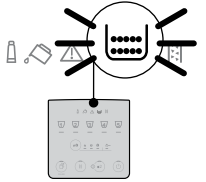
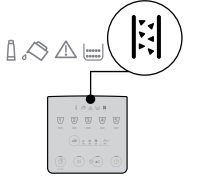
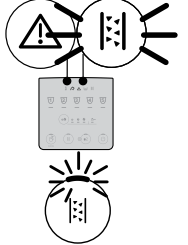
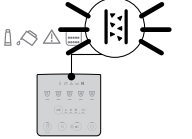
Kontrolllampe/LED	Bedeutung
Die Kontrolllampen für die Getränke blinken	Der Kaffeevollautomat heizt sich auf: Bitte warten.
Die Kontrolllampen für die Getränke und die entsprechenden Einstellungen sind permanent eingeschaltet	Der Kaffeevollautomat ist betriebsbereit: Das gewünschte Getränk und die entsprechenden Optionen wählen.
	Den Wasserfilter austauschen (siehe Kapitel „4. Wasserfilter“).
	Das Wasser im Tank ist nicht ausreichend: Den Wassertank auffüllen.
	Der Wassertank ist gar nicht oder nicht richtig eingesetzt: Den Wassertank richtig einsetzen.
	

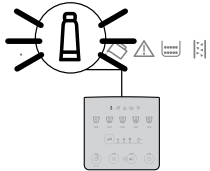
Kontrolllampe/LED	Bedeutung
	Allgemeiner Alarm: Das Maschineninnere ist stark verschmutzt. Den Kaffeevollautomaten sorgfältig reinigen. Wenn die Kaffeevollautomat nach der Reinigung noch immer die Meldung anzeigt, den Kundendienst und/oder eine autorisierte Kundendienststelle kontaktieren.
	Die Brühgruppe wurde nach der Reinigung nicht wieder eingesetzt: Die Brühgruppe gemäß den Angaben im Kapitel „15. Reinigung der Brühgruppe“ einsetzen.
	Kaffeebohnen fehlen: Den Bohnenbehälter auffüllen, dann eine beliebige Taste drücken, um den Alarm zu quittieren.
	Der Mahlgrad ist zu fein, sodass der Kaffee zu langsam oder gar nicht herausläuft. Das Mahlwerk (A2) einstellen (Abschnitt „8.8 Einstellung des Mahlwerks“).
→	

Kontrolllampe/LED	Bedeutung
	Es wurde die Zubereitung mit vorgemahlenem Kaffee gewählt, ohne den Kaffee in den entsprechenden Schacht (A4) zu füllen.
	Es wurde zu viel Kaffee verwendet. Eine leichtere Intensität wählen oder die Kaffeepulvermenge reduzieren.
	Der Kaffee läuft zu langsam oder tröpfchenweise heraus. Der Kaffee ist zu fein gemahlen. Kaffee für Espressomaschinen verwenden.
→	

Kontrolllampe/LED	Bedeutung
	Es ist die Zubereitung eines Milchgetränks angefordert, aber der Anschluss (E3) ist nicht richtig eingesetzt: Überprüfen Sie, dass alle Teile der Milchkaraffe vollständig vorhanden und korrekt eingesetzt sind (siehe Abschnitt „14. Komplette Reinigung der Milchkaraffe“) Die Milchkaraffe wurde während der Milchezubereitung entnommen. Die Milchkaraffe wieder einsetzen: Der Kaffeevollautomat kehrt auf betriebsbereit zurück. Es ist die Zubereitung eines Milchgetränks angefordert, aber die Milchmenge im Behälter reicht nicht aus (siehe Abschnitt „9.2 Wie viel Milch sollte eingefüllt werden?“)
	Es ist die Ausgabe von Heißwasser angefordert, aber der Auslauf ist nicht eingesetzt: Den Wasserauslauf einsetzen.
	Der Wasserkreislauf ist leer. Durch Drücken der entsprechenden Taste  Hot Water Heißwasser ausgeben.



Kontrolllampe/LED	Bedeutung
	Der Kaffeesatzbehälter (A10) muss geleert werden.
	Der Kaffeesatzbehälter (A10) ist nicht oder nicht richtig eingesetzt: Die Abtropfschale zusammen mit dem Kaffeesatzbehälter einsetzen und fest andrücken.
	Die Entkalkung („16. Entkalkung “) muss durchgeführt werden
	Die Entkalkung wurde unterbrochen. Den Zyklus bei der Phase wieder aufnehmen, die von den LEDs für die Auswahl der Intensität angezeigt wird, und beenden.
	Entkalkung läuft.
→	

Kontrolllampe/LED	Bedeutung
	Installation/Austausch des Wasserfilters läuft.

18. PROBLEMLÖSUNG

Nachstehend werden einige mögliche Betriebsstörungen aufgelistet.

Wenn das Problem nicht auf die beschriebene Weise gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst.

Problem	Ursache	Abhilfe
Das Gerät schaltet sich nicht ein.	Der Netzstecker ist nicht an die Steckdose angeschlossen.	Den Netzstecker an die Steckdose anschließen.
Der Kaffee ist nicht heiß.	Die Tassen wurden nicht vorgewärmt.	Wärmen Sie die Tassen durch Ausspülen mit heißem Wasser vor (z.B. unter Verwendung der Funktion Heißwasser).
	Die internen Kreisläufe des Gerätes haben sich abgekühlt, weil seit der letzten Kaffeezubereitung zwei bis drei Minuten vergangen sind.	Vor der Kaffeezubereitung die internen Leitungen mit einem Spülvorgang vorheizen, indem die Taste  (B4) für einige Sekunden anhaltend gedrückt wird.
	Die eingestellte Kaffeetemperatur ist zu niedrig.	Im Menü Geräteeinstellungen eine höhere Kaffeetemperatur einstellen (siehe „12. Menü Geräteeinstellungen“).
	Die Kaffeevollautomat muss entkalkt werden.	Die Entkalkung durchführen. Prüfen Sie anschließend den Härtegrad des Wassers („5. Messung der Wasserhärte“) und prüfen Sie, dass das Gerät anhand des tatsächlichen Härtegrads eingestellt ist („12. Menü Geräteeinstellungen“).
Der Kaffee ist dünn und hat wenig Crema.	Der Kaffee ist zu grob gemahlen.	Das Mahlwerk einstellen („8.8 Einstellung des Mahlwerks“). Die Wirkung ist erst nach mindestens zwei Kaffeezubereitungen sichtbar.
	Der Kaffee ist nicht geeignet.	Kaffee für Espressomaschinen verwenden.
	Der Kaffee ist nicht frisch.	Die Kaffeepackung ist seit zu langer Zeit geöffnet und der Kaffee hat sein Aroma verloren.
Der Kaffee läuft zu langsam oder tröpfchenweise heraus	Der Kaffee ist zu fein gemahlen.	Das Mahlwerk einstellen („8.8 Einstellung des Mahlwerks“). Die Wirkung ist erst nach mindestens zwei Kaffeezubereitungen sichtbar.
→		

Problem	Ursache	Abhilfe
Der Kaffeevollautomat bereitet keinen Kaffee zu.	Der Kaffeevollautomat erkennt Verunreinigungen in seinem Inneren.	Warten, bis der Kaffeevollautomat wieder betriebsbereit ist, und das gewünschte Getränk wählen. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich an den Technischen Kundendienst.
Der Kaffee läuft nicht aus einem oder beiden Ausgüssen des Kaffeeauslaufs.	Die Düsen des Kaffeeauslaufs sind verstopft.	Die Düsen mit einem Tuch reinigen. Erforderlichenfalls einen Zahnstocher verwenden, um mögliche Verkrustungen zu beseitigen.
Der zubereitete Kaffee ist wässrig.	Der Kaffeepulverschacht ist verstopft.	Die Klappe öffnen, den Kaffeepulverschacht mithilfe eines Pinsels reinigen.
Die Brühgruppe lässt sich nicht herausnehmen.	Die Ausschaltung wurde nicht durchgeführt.	Die Ausschaltung durch Drücken der Taste  durchführen.
Nach Beendigung der Entkalkung fordert das Gerät einen dritten Spülvorgang an.	Während der beiden Spülvorgänge wurde der Wassertank nicht bis zum maximalen Füllstand aufgefüllt	Den Entkalkungsvorgang ab „Phase
Die Milch weist große Blasen auf oder spritzt aus dem Milchauslauf (E6) oder ist zu wenig aufgeschäumt.	Die Milch ist nicht kalt genug oder nicht entrahmt bzw. ganz entrahmt.	Vollentrahmte bzw. teilentrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C) verwenden. Sollte das Resultat dennoch nicht zufriedenstellend sein, versuchen Sie es mit einer anderen Milchmarke.
	Der Deckel der Milchkaraffe ist verschmutzt.	Die Teile ausbauen und gemäß den Angaben im Kapitel „9.8 Reinigung der Milchkaraffe nach jedem Gebrauch“ sorgfältig reinigen. Achten Sie besonders auf die Reinigung des Anschlusses der Milchkaraffe (E3).
	Es werden pflanzliche Alternativen verwendet.	Je nach Nährwerten der Getränke fällt das Resultat sehr unterschiedlich aus. Es wird die Verwendung der „Barista“-Varianten empfohlen.
Die Milchgetränke sind nicht freigeschaltet.	Die Milchkaraffe ist überhaupt nicht oder nicht korrekt eingesetzt.	Die Milchkaraffe vorbereiten und korrekt in den Kaffeevollautomaten einsetzen.
	Es wurden zahlreiche Milchgetränke nacheinander zubereitet und der Kaffeevollautomat muss zur idealen Temperatur für die Zubereitung der nächsten Getränke zurückkehren.	Warten, bis die Milchgetränke an der Bedienblende erneut freigeschaltet werden.
Die Tassenablage des Kaffeevollautomaten ist heiß.	Es wurden mehrere Getränke kurz nacheinander zubereitet.	
Obwohl der Kaffeevollautomat nicht in Betrieb ist, macht er Geräusche und stößt etwas Dampf aus.	Der Kaffeevollautomat ist betriebsbereit oder wurde vor kurzem ausgeschaltet und einige Tropfen Kondenswasser fallen im noch warmen Dampferzeuger zu Boden.	Diese Erscheinung gehört zum normalen Gerätebetrieb und kann durch Leeren der Abtropfschale verringert werden.
Das Gerät stößt Dampf aus der Abtropfschale aus und/oder auf der Aufstellfläche des Gerätes befindet sich Wasser.	Der Rost der Abtropfschale wurde nach der Reinigung nicht wieder eingesetzt.	Den Rost der Abtropfschale wieder in die Abtropfschale einsetzen.
➔		

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Bedienblende (Touchscreen) reagiert nur langsam oder nicht richtig.	Auf der Oberfläche der Bedienelemente (Tasten) haben sich Schmutz, Staub oder Feuchtigkeit angesammelt.	Trenne das Gerät nach dem Ausschalten (siehe Kapitel "7. Ausschalten des Gerätes") vom Stromnetz. Reinige anschließend die Bedienblende gründlich mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch und trockne sie sofort danach ab. Hinweis: Eine regelmäßige Reinigung sorgt für höchste Präzision des Touchscreens. Vermeide die Verwendung von Lösungsmitteln, scheuernden Reinigungsmitteln oder Alkohol.

19. TECHNISCHE DATEN

Spannung:	220-240 V~ 50-60 Hz max. 10 A
Leistung:	1450 W
Druck:	1,5 MPa (15 bar)
Fassungsvermögen des Wassertanks:	1,8 l
Abmessungen BxTxH:	240x440x350 mm
Kabellänge:	1250 mm
Gewicht (verschieden je nach Modell):	8,8 kg
Max. Füllmenge Bohnenbehälter:	250 g

De'Longhi behält sich vor, die technischen und optischen Eigenschaften jederzeit zu ändern, ohne die Funktionalität und die Qualität der Produkte zu beeinträchtigen.

